Presseinformation



Christopher Vogt, MdL Vorsitzender

Anita Klahn, MdL Stellvertretende Vorsitzende

Oliver Kumbartzky, *MdL*Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 375/ 2018 Kiel, Dienstag, 6. November 2018

Digitales/ eGovernment-Monitor 2018

Stephan Holowaty: eGovernment muss schneller vorangehen

Zum heute vorgestellten eGovernment-Monitor 2018 erklärt der digitalpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Stephan Holowaty:

"Der heute vorgestellte eGovernment-Monitor zeigt: Die Bürgerinnen und Bürger wollen staatliche Online-Angebote nutzen. Sie können es nur nicht, weil es zu wenige Angebote gibt oder es schlicht nicht funktioniert. Auch der Staat muss endlich modern werden – wenn jeder Online-Händler heute rund um die Uhr erreichbar ist und morgen liefert, dann muss der Staat das auch können.

Wir wollen Schleswig-Holstein zu einer digitalen Vorzeigeregion machen. Daher muss das Land im Bereich eGovernment vorangehen. Wo der Bund bereits Lösungen anbietet, muss sich das Land anschließen. Wo der Bund noch zögert, muss Schleswig-Holstein vorangehen. Und vor allem müssen neue Technologien für Online-Dienste in Erwägung gezogen und dürfen nicht pauschal ausgeschlossen werden. So können Blockchains unter anderem eine Option für moderne und sichere Kataster sein."

www.fdp-fraktion-sh.d